

DACHAU.

Ihr Bürgermagazin „Stadt im Gespräch“

- „Ideenfabrik“: Stadtbücherei und Jugendkultur auf dem MD-Gelände
- Zieglerbräu: Erstes Konzept für neues Hotel in der Altstadt
- Kinderbetreuung: Richtfest für Kita an der Konrad-Adenauer-Straße



Sportlerehrung (S. 6/7)

INHALT

KURZ & GUT

- 04 **Städtische Bürgerversammlungen:** Informationen aus erster Hand
Ostern naht: Ostermarkt und verkaufsoffener Sonntag am 22. März
Kinderbetreuung: Online-Anmeldung noch bis Ende März
- 05 **Aktion „Saubere Stadt“:** Jetzt zum großen Ramadama im April anmelden!
Solarkataster: Prüfen Sie bequem das Solarpotenzial Ihres Dachs
Mehr als 200 Dachauer Vereine: Den Überblick gibt's auf dachau.de

IM BLICKPUNKT DACHAUER STADTGESCHEHEN

- 06 **Sportlerehrung:** Auszeichnung für Dachaus Spitzensportler
- 08 **Stadtentwicklung:** „Ideenfabrik“ auf dem MD-Gelände
- 10 **Richtfest:** Neue Kita mit Kindergarten- und Krippengruppen
Angebot für Jugendliche: Kostenlose Rechtsberatung

VORHANG AUF KUNST & KULTUR

- 12 **Musiksommer:** Vorverkauf läuft auf Hochtouren
Dachauer Wasserturm: Claus Bastian – Freiheit, Wagnis, Staunen
- 13 **Themenführungen:** Dachau unter verschiedenen Aspekten kennenlernen
Neue Ausstellung im Bezirksmuseum: „Mit allen Sinnen“
- 14 **Stadtbücherei:** Pflanzentauschbörse, Benefizlesung, Schüler-Lyrik und mehr
Bücherwichtel und Vorlesestunden: Veranstaltungen der Bücherei für Kinder
- 15 **Kalender:** Weitere Kulturveranstaltungen im Überblick

DACHAU AKTUELL

- 16 **Schulferien:** Spaß, Spiel und Sport mit Ferienbetreuung und Ferienprogramm
Start ins Frühjahr: Spiel- und Bolzplätze, Boule, StadtOasen und mehr
- 17 **„Klimagärten“:** Anmeldung zum Wettbewerb „Blumen- und Gartenschätze“
Jährliche Versteigerung der Stadt: Fundräder und andere Gegenstände
Für ein sauberes Dachau: Werden Sie Müllpate!
- 18 **Geothermie:** Erkundung des Untergrunds mit Seismik-Messkampagne
Neuer Seniorenbeirat: Für die Interessen der älteren Mitbürger
- 19 **Baumspenden und -patenschaften:** Gemeinsam zum nachhaltigen Stadtgrün
- 20 **Ehemaliger Zieglerbräu:** Erstes Konzept für neues Hotel in der Altstadt
„Trinkgeld-Haus“: Stadt hat Immobilie am Karlsberg verkauft
- 21 **Volkshochschule:** Neuigkeiten und Programm-Highlights im Frühjahr
- 22 **Messe „JOB 2026“:** Zwei Infostände der Stadt als moderne Arbeitgeberin
Herzlichen Glückwunsch: Ehrung von Jubilaren und Rentnern
- 23 **Sitzungstermine:** Wann der Stadtrat und die Ausschüsse tagen
Gilt Ihr Ausweis noch? Hinweise des städtischen Bürgerbüros für Ihren Urlaub
Arbeiten bei der Stadt: Wo Sie Details und aktuelle Stellenangebote finden
Impressum



Neuer Tourismus-Newsletter

Immer auf dem Laufenden bleiben, was es in Dachau zu sehen und zu erleben gibt – bequem per Mail: Mit dem Dachauer Tourismus-Newsletter erhalten Sie regelmäßig die wichtigsten Neuigkeiten aus der städtischen Tourist-Information.

Der Newsletter liefert beispielsweise Tipps zu Veranstaltungen, Ausflügen und aktuellen Ausstellungen, zudem thematisiert er Höhepunkte der Jahreszeiten wie den Musiksommer, das Volksfest und den Christkindlmarkt. Interessantes und Inspirierendes aus der Kunst- und Kulturszene finden sich ebenfalls im Newsletter.

Sie können sich kostenlos zum Newsletter auf der neuen, mehrsprachigen Tourismus-Website der Stadt anmelden:

tourismus.dachau.de/newsletter



Titelfotos: Stadt Dachau; Foto Inhalt: Stadt Dachau

Sie haben etwas Interessantes zu berichten?

Wir freuen uns auf Ihre Meldung: oeffentlichkeitsarbeit@dachau.de

Liebe Dachauerinnen und Dachauer,

wer am 25. April durch die Stadt Dachau spaziert oder fährt, dem wird sich ein ebenso erfreuliches wie ärgerliches Bild bieten: Vielerorts an den Straßenrändern, in den Grünanlagen und an den Bach- und Flussufern werden hunderte Freiwillige unterwegs sein und sich an der Aktion Saubere Stadt beteiligen. Dabei werden sie Müll aufsammeln, den andere achtlos oder mutwillig weggeworfen haben. Wie gesagt ein erfreuliches Bild, wenn hunderte Dachauerinnen und Dachauer – Kinder, Erwachsene, Senioren – freiwillig und fröhlich bei diesem „Ramadama“ mitmachen. Und gleichzeitig ein ärgerliches Bild, weil es zeigt, dass es Menschen gibt, denen die Natur und das Stadtbild dermaßen egal sind, dass sie ohne jedes schlechte Gewissen ihren Abfall und Müll einfach in der Umwelt entsorgen oder Verpackungen, Flaschen und anderen Unrat an Ort und Stelle ins Gebüsch werfen statt in den nächsten Abfalleimer. Wer zusammen mit seinen Mitmenschen einen aktiven Beitrag zur Sauberkeit unserer Umwelt und unserer Stadt leisten möchte, ist herzlich willkommen teilzunehmen (siehe S. 5). Ich würde mich freuen und bedanke mich schon jetzt bei allen, die mitmachen.

Solche Veranstaltungen wie die Aktion Saubere Stadt mit dem auf das gemeinsame Müllsammeln folgenden gemütlichen Brotzeitmachen im Schützensaal des Drei Rosen sind nicht nur gut für die Umwelt und das Stadtbild, sondern sie sind dazu auch noch gemeinschaftsfördernd. Auf dieser oder zahlreichen weiteren städtischen Veranstaltungen wie den Bürgerversammlungen (S. 4), dem Musiksommer mit Jazz in allen Gassen (S. 12), den Stadtführungen (S. 13), den Veranstaltungen der Stadtbücherei (S. 14), dem Ferienprogramm (S. 16), der Fundsachenversteigerung (S. 17) oder den Angeboten der vhs (S. 21) kommen Menschen miteinander in Kontakt und ins Gespräch, die sich ansonsten vielleicht nie begegnen würden. Diese Orte und Gelegenheiten der Begegnung und des Miteinanders sind von herausragender Bedeutung für das gesellschaftliche

Zusammenleben, sie fördern gegenseitiges Verständnis, sie sind Stätten des miteinander Redens und des gegenseitigen Zuhörens. Dies ist in Zeiten, in welchen sich viele Menschen in den so genannten Sozialen Medien mit Hämme, Hass und Falschbehauptungen überschütten, und in welchen viele Menschen kein Wort mehr miteinander sprechen, weil sie politisch verschiedener Meinung sind, wahrscheinlich so wichtig wie seit vielen Jahrzehnten nicht mehr. Ich bin sehr froh, dass es nicht nur dank der zahlreichen städtischen Veranstaltungen und Angebote, sondern vor allem auch dank der vielen ehrenamtlich geführten Vereine und Initiativen in Dachau sehr viele dieser gemeinschaftsfördernden Orte und Begegnungsmöglichkeiten gibt.

Solche Orte sind auch der vor zwei Jahren von der Stadt gebaute Biergarten am Wasserturm und die Pop-up-Gastronomie-Flächen auf dem Rathaus- und dem Schranneplatz. Diese werden im Frühjahr wiedereröffnen. Und wir wollen das Angebot erweitern: Auch auf dem Unteren Markt an der Münchner Straße soll es als Treffpunkt und zur Belebung der Innenstadt bald ein Gastro-Angebot geben.

Ich grüße Sie alle herzlich,
Ihr



Florian Hartmann

*Oberbürgermeister der Großen
Kreisstadt Dachau*



Bürgerversammlungen: Informationen aus erster Hand

Bei den insgesamt fünf Bürgerversammlungen in diesem Jahr informiert Oberbürgermeister Florian Hartmann über bedeutende aktuelle Projekte der Stadt und gibt einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Danach haben die Bürgerinnen und Bürger das Wort: Sie können Probleme benennen, Anregungen äußern sowie Kritik und Lob loswerden. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Die Termine im Überblick

(Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr):

Mittwoch, 25.03., im Ludwig-Thoma-Haus für die Altstadt, Udlding sowie Webling und Mitterndorf;

Dienstag, 31.03., im Gasthaus Liegsalz für Pellheim, Lohfeld, Assenhausen, Pullhausen und Viehhausen;

Donnerstag, 16.04., im Schützen- und Dorfgemeinschaftshaus Etzenhausen für den Stadtteil Etzenhausen;

Donnerstag, 23.04., im ASV-Theatersaal für Dachau-Süd und Dachau-Himmelreich;

Mittwoch, 29.04., im Adolf-Hölzel-Haus für Dachau-Ost und Augustenfeld. ■



Ostermarkt und verkaufsoffener Sonntag

Am zweiten Sonntag vor Ostern findet in der Dachauer Altstadt traditionell der Ostermarkt statt – heuer also am 22. März. Er beginnt um 10 Uhr und endet um 18 Uhr. Neben Waren aller Art finden sich auch kulinarische Schmankerl im Angebot. Die Marktstände sind in der Augsburger Straße ab Einmündung Pfarrstraße in Richtung Konrad-Adenauer-Straße und dort bis zur Ecke Jocherstraße, in der Pfarrstraße sowie am Widerstands- und Schranenplatz aufgereiht.

Wie immer geht der Ostermarkt mit einem verkaufsoffenen Sonntag einher: Alle Geschäfte im Stadtgebiet dürfen in der Zeit von 13 bis 18 Uhr öffnen.

Zum Stöbern lädt außerdem der Flohmarkt auf dem Pfarrplatz von 10 bis 18 Uhr ein. Bürgerinnen und Bürger können hier gebrauchte Bedarfsgegenstände aller Art verkaufen (jedoch keine Kraftfahrzeuge und keine Möbel, gewerbliche Händler sind ebenfalls nicht zugelassen). ■

Kinderbetreuung: Online-Anmeldung bis Ende März

Die Anmeldung für einen Krippen-, Kindergarten-, Hort- und Mittagstagesbetreuungsplatz für die Zeit ab September 2026 läuft noch bis Ende März – und zwar ganz bequem online. Details dazu, den Link zur Online-Anmeldung sowie Infos, Bilder und Videos der einzelnen Kindertageseinrichtungen finden Sie auf dachau.de/kinderbetreuung. ■



Aktion „Saubere Stadt“ im April

Die Stadt bittet alle Bürgerinnen und Bürger sowie Mitglieder von Dachauer Vereinen, die beim großen Ramadama am Samstag, 25. April, ab 8.30 Uhr mitmachen wollen, sich bei der Abteilung Stadtgrün, Umwelt und Stadtbauhof unter Tel. 08131/75-4880 oder unter stadtgruen@dachau.de anzumelden. Nach dem Müllsammeln lädt die Stadt ab 11.30 Uhr alle Helfer zu einer Brotzeit in das Gasthaus „Drei Rosen“ ein. Ganz herzlichen Dank für Ihr Engagement! ■



Solarkataster: Prüfen Sie kostenlos das Solarpotenzial Ihres Dachs

Jetzt ab dem Frühjahr sind die Tage wieder länger, die Sonne steht höher am Himmel – möchten Sie mal mit dem praktischen Online-Solarkataster überprüfen, ob das Dach Ihrer Immobilie zur Errichtung einer Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlage geeignet wäre? Dazu benötigen Sie nur wenige Klicks, und schon erhalten Sie eine erste Einschätzung, mit welchen solaren Erträgen Sie bei einer Investition rechnen können.

Mit dem Solarkataster lässt sich das konkrete Dach z. B. individuell mit Modulen belegen und der Einsatz eines Batteriespeichers prüfen – die Online-Anwendung ist deshalb auch für örtliche Handwerksbetriebe oder Energieberater interessant. Zusätzlich finden Bürgerinnen und Bürger hilfreiche Hinweise zu Planung und Bau einer Solaranlage. Zum Online-Solarkataster gelangen Sie über dachau.de/solarkataster-der-stadt. ■

Dachauer Vereine im Überblick

Ob Sportverein oder Sozialverband, Garten- oder Gesundheitsverein, Theatergruppe oder Tierschützer, Musikverein oder Hilfsorganisation – in der Stadt Dachau gibt es über 200 verschiedene Vereine und Verbände. Sie finden eine Übersicht auf dachau.de/vereine sowie

die jeweiligen Kontaktdaten. Vielleicht ist ja ein Angebot nach Ihrem Geschmack dabei? Ihr Verein fehlt noch in der Auflistung oder Sie haben einen veralteten Eintrag entdeckt? Dann geben Sie gern unter oeffentlichkeitsarbeit@dachau.de kurz Bescheid. ■



SPORTLEREHRUNG

Auszeichnung für Dachaus Spitzensportler

In der Stadt Dachau ist es Tradition, Athletinnen und Athleten zu ehren, die im vergangenen Jahr sportliche Spitzenleistungen erbracht haben. Denn sie haben die Stadt im Inland und teilweise auch im Ausland hervorragend vertreten.

Für ihre Leistungen im Jahr 2025 wurden im Februar im Ludwig-Thoma-Haus 89 Einzelsportler und 22 Mannschaften von OB Florian Hartmann und Sportreferent und BLSV-Kreisvorsitzender Günter Dietz geehrt, unter anderem zwei Frauen und einen Mann, die sogar Titel bei Europa- und Weltmeisterschaften errangen: Thomas Schmittinger wurde Weltmeister im 24-Stunden-Zeitfahren der Altersklasse 50 bis 59, und zwei Tischtennisspielerinnen des TSV 1865 Dachau gewannen internationale Titel: Sabine Winter wurde Europameisterin im Damen-Team und Koharu Itagaki wurde Welt- und Europameisterin in der Jugend U15.

Eine besondere Auszeichnung erhielt Andreas Wilhelm vom ASV Dachau. Für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement als Volleyballtrainer und Vereinsfunktionär wurde ihm von OB Florian Hartmann die Silberne Bürgermedaille überreicht. Vor allem die Förderung junger Spielerinnen und Spieler lag und liegt ihm am Herzen. Unvergessen: Mit seinen U14-Mädels wurde er 2024 und 2025 Deutscher Meister.



Svenja Stronzik im Einrad Freestyle Martin Marlon im American Football

Fotos: Stadt Dachau



Andreas Wilhelm erhielt von OB Florian Hartmann (r.) und Sportreferent Günter Dietz (l.) die Silberne Bürgermedaille überreicht.

Geehrt wurden:

ASV Dachau

Beachvolleyball: Benjamin Sievers, Luisa Heyland, Leonie Wilhelm, Chiara Wilhelm, Lara Maurer, Silas Baus, Karlo Cupeljic, Elena Faber, Anna Steinert, Celia Sobek, Annabelle Fenwick

Volleyball: U14 weiblich, U14 und U16 männlich, Damen 1, Herren 3 und Torsten Schulz für seine Teilnahme an der Senioren-EM Ü45

Einrad Freestyle: Svenja Stronzik

Taekwondo: Roja Rezaie, Maximilian Saalbeck, Adam Bashir, Mariia Papatsenko, Renato Martins

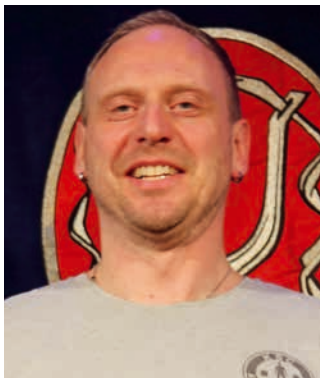
Tanzen: Dancing Kids

American Football: Martin Marlon





Gut gezielt: Die Bogenschützen des TSV 1865 Dachau stiegen in die Regionalliga auf.



Tobias Schäpe im Gewichtheben



Maximilian Breitner im Schach

Forice 89 Dachau:

Albert Heid, Bernhard Gerber, Bernhart Mathä, Christina Jochum, Dieter Schrödl, Sofiane Allata, Ralph Bank, Uta Böhm, Matthias Amberger, Theo Däxl, Tino Dettlaff, Ludwig Gast, Frank Großhans, Ralph Heckel, Florian Obermaier, Stefan Obesser, Frank Eismann, Michael Schneider, Martin Söhl, Natascha Schmittinger (alle für ihre Fahrt nach Fondi), Thomas Schmittinger

Hundefreunde Dachau

Roland Trapp und Hündin Maya

KSC Attila Dachau

Mirjam Rodrigues da Silva,
Tobias Schäpe

Als Erste auf die Bühne gefunden:
Orientierungsläuferin Emma Narváez-Pattantyús wurde Bayerische Meisterin.

Schachfreunde Dachau 1932

Maximilian Breitner

Schwimmverein Dachau 1925

Alexander Nagel, Alexander Sengpiel, Andreas Czernik, Bernhard Ulrich, Christine Resech, Ina Kotheder, Jens Waldow, Jochen Heinzinger, Lisa-Marie Posch, Malina Schmidt, Markus Albert, Michael Posch, Regina Frischholz, Reiner Brödenfeldt, Sebastian Lohse, Steffen Kunkel, Susanne Schober, Sven Höfer, Thomas Brunner, Violetta Schlesinger, Walter Seyfried

TSV Dachau 1865

Baseball: Dachau Tigers Jugend

Bogenschießen: Anton Hantschmann, Lena Wentzel,
Sebastian Friedrich, Oliver Hopp, Philipp Weiß

Darts: Marie Huber

Taekwondo: Zümra Yazici, Lucas Frost, Victoria Rucinski, Emilia Rucinski, Dhuti Prashanth, Christos Nitsas, Phillip Nasture, Iordanis Konstantinidis, Yaman Karakus, Mykhailo Kapusta, Esmeralda Husovic, Darija Husovic, Damija Hadzic, Paula Gröne, Asli Coskun, Adiba Asimi, Khaled Abdel Halim, Lisandros Khachatryan

Tischtennis: Stefanie Felbermeier, Sabine Winter,
Koharu Itagaki

Tauchsportverein Dachau

Alexander Sengpiel

Wurftaubenclub Dachau

Christian Hartmann, Barbara Himmelstoß, Josef Hartmann, Rainer Klötsch, Henning Kruse, Andreas Löw, Josef Schlech, Quirin Trauner, Laura Zetterer, Gerhard Rückinger, Martin Schadl, Jürgen Süß, Christian Geißler, Sebastian Hartmann, Stefan Veit, Vincent Haaga, Moritz Kruse, Andreas Zetterer, Laura Zetterer, Adolf Wolferseder, Sofia Weber, Andrea Amberger, Johannes Kulzer

Außerdem

Emma Narváez-Pattantyús als Dachauerin beim Orientierungslaufclub München



Auf unserem Titel

- 1: Dancing Kids ASV Dachau
- 2: Volleyball U14 ASV Dachau
- 3: Sebastian Lohse und Steffen Kunkel SV Dachau, Triathlon
- 4: Taekwondo TSV 1865 Dachau
- 5: Dachau Tigers TSV 1865 Dachau
- 6: Wurftaubenclub Dachau
- 7: Schwimmverein Dachau 1925

STADTENTWICKLUNG

„Ideenfabrik“ auf dem MD-Gelände

Die Stadtbücherei, Räume für kreative Jugendkultur und womöglich auch die Gemäldegalerie an einem gemeinsamen Ort, und zwar auf dem MD-Gelände – das könnte tatsächlich Realität werden. Hier die Geschichte einer großen Idee.

Wie heißt es so schön im Vorspann vieler Filme: „Diese Geschichte beruht auf wahren Begebenheiten.“ Das tut die folgende Geschichte freilich auch. Indes ob das, was die Stadtverwaltung und der Stadtrat in dieser Geschichte vorhaben, auch tatsächlich Realität wird, das wird die Zukunft zeigen. Die Überzeugung einer breiten Mehrheit in drei Stadtratsausschüssen ist jedenfalls: Einen Versuch ist es wert. Nun aber von Anfang an:

Bezirk Oberbayern stieg aus

Eigentlich war geplant, in dem denkmalgeschützten Gebäude des MD-Geländes entlang der Ludwig-Thoma-Straße ein Museumsforum einzurichten. Darin sollten die Gemäldegalerie Dachau und das Dachauer Bezirksmuseum eine neue Heimat finden sowie ein neues Arbeiter- und Industriekulturmuseum des Bezirks Oberbayern entstehen. Zur Umsetzung des Vorhabens hatten die Stadt Dachau, der Landkreis Dachau und der Bezirk Oberbayern bereits einen Zweckverband gegründet. 2025 entschied sich der Bezirk jedoch, aus Kostengründen aus dem Projekt auszusteigen. Damit war das Projekt Museumsforum also Geschichte, ehe es so richtig begonnen hatte. Was nun also tun?

„Ideenfabrik“ löst mehrere Probleme

Nun ja, die Stadtverwaltung kam auf eine Idee, man könnte fast sagen: Sie kam auf eine phantastische Idee. Denn mit der Umsetzung dieser Idee könnte man gleich mehrere Fliegen mit einer Klappe schlagen und zahlreiche Probleme auf einmal lösen.

Problem Nr. 1: Das Gebäude der Hauptstelle der Stadtbücherei am Max-Mannheimer-Platz ist baulich und energetisch in einem sehr schlechten Zustand. Außerdem ist es zu klein für die Umsetzung eines zukunftsfähigen Bibliothekskonzepts.

Problem Nr. 2: Ein seit Jahren gewünschtes Jugendkulturzentrums, das ebenfalls auf dem MD-Gelände gebaut werden soll, erfordert immense Investitionen und hohe Betriebskosten.



So könnte die «Ideenfabrik» aussehen (KI-Bild): Auf der dunkel schraffierten Fläche könnte die Gemäldegalerie gebaut werden. Die weißen Quader: Bestehende Gebäude, die zur besseren Sichtbarkeit des Mühlbachs und des dahinterliegenden Gebäudes ausgeblendet wurden.

Die Idee: Wir bauen auf dem MD-Gelände eine „Ideenfabrik“, in der die Stadtbücherei und jugendkulturelle Angebote integriert werden. Es soll eine moderne Bibliothek geschaffen werden, und zwar nach einem zeitgemäßen Open-Library-Konzept mit erweiterten Öffnungszeiten, Lesecafé und Aufenthaltsbereichen für alle Generationen sowie Arbeits- und Rückzugsplätzen und Kreativräumen. Für die Jugendkultur sollen Musik- und Bandproberäume, ein Tonstudio, Werkstätten, Medienlabore, Räume für Kunstprojekte und offene Bereiche für selbstorganisierte Jugendangebote entstehen. Sowohl für die Jugendkultur als auch für Veranstaltungen der Stadtbücherei stünde ein Veranstaltungsraum für circa 200 Personen zur Verfügung. Vor allem in Skandinavien gibt es bereits erfolgreiche Modelle, die jugendkulturelle Angebote in offene Bildungsorte wie Stadtbibliotheken integrieren.

Erhebliche staatliche Förderung

Einer ersten Schätzung zufolge ergeben sich Baukosten von 39 Mio. €. Diese Kosten könnte die Stadt Dachau gewiss nicht alleine schultern. Die Stadtverwaltung hat ihre Ideen jedoch der Regierung von Oberbayern vorgestellt, und diese zeigte



sich davon derart angetan, dass eine erhebliche staatliche Förderung in Aussicht steht. Im Falle einer Förderung säne der Eigenanteil der Stadt womöglich auf rund 13 Mio. €. Unter Berücksichtigung der eingesparten Sanierungsaufwendungen für das aktuelle Gebäude der Stadtbücherei (3 bis 5 Mio. €) und der eingesparten Aufwendungen für das eigenständige Jugendkulturzentrums (8 bis 10 Mio. €) sowie eines möglichen Verkaufs des Bestandsgebäudes der Stadtbücherei ergäbe sich im Idealfall sogar eine rechnerische Entlastung.

Gemäldegalerie mit einbeziehen

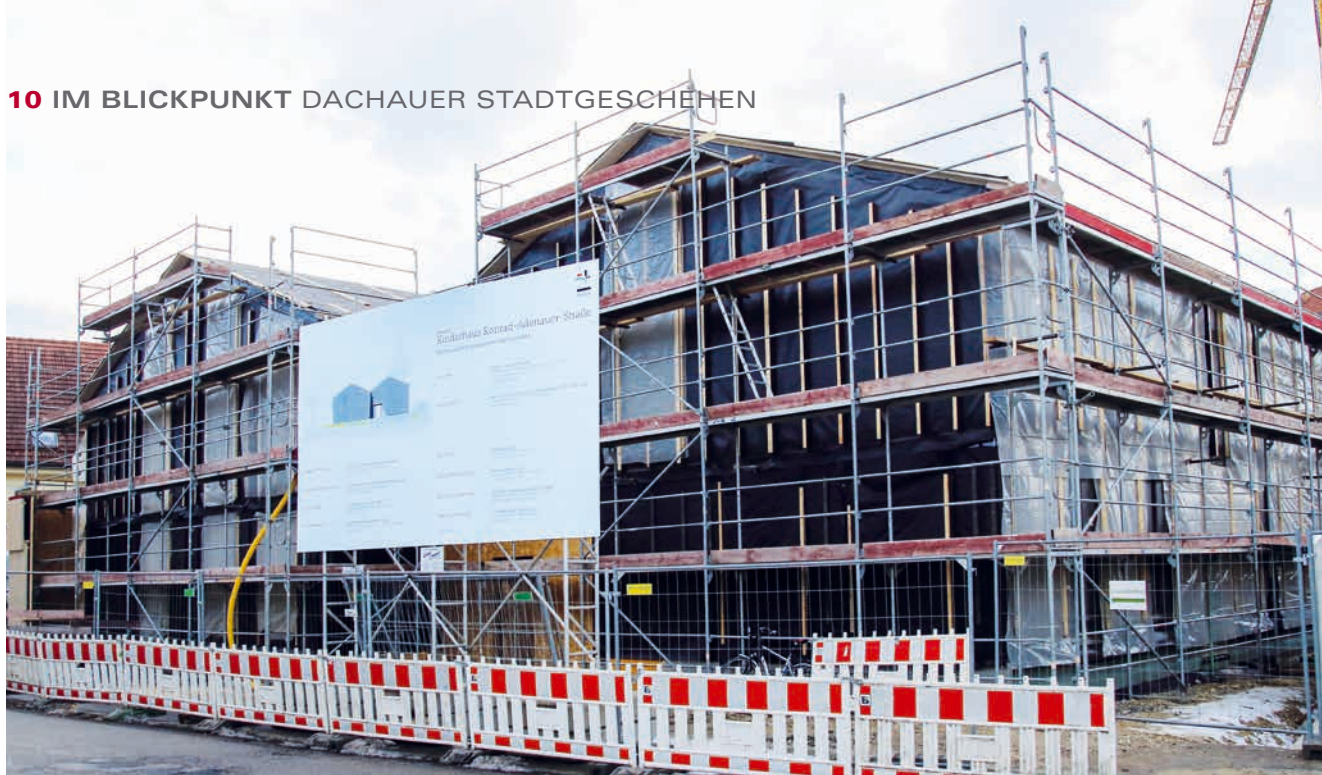
Das Vorhaben könnte noch erweitert werden, womit sich ein drittes Problem lösen ließe. Problem Nr. 3: Die Gemäldegalerie bedarf einer umfassenden Modernisierung. Sie entspricht nicht mehr den zeitgemäßen Standards hinsichtlich Barrierefreiheit und Servicequalität. Es bestehen Defizite bei Veranstaltungs- und Vermittlungsflächen, und konservatorische Vorgaben können nicht mehr gewährleistet werden. Es kam bereits zu Schäden an Sammlungsobjekten. Neben kontinuierlich steigenden Mietkosten bestehen zudem Defizite bei der Zugangssituation und der Anlieferung.

Daher die Idee: Man könnte dem Zweckverband Dachauer Galerien und Museen anbieten, mit der Gemäldegalerie ebenfalls auf das MD-Gelände zu ziehen. Eine geeignete Fläche wäre vorhanden, und zwar gleich neben dem Gebäude, in dem die „Ideenfabrik“ eingerichtet werden soll.

Die räumliche Bündelung dieser kulturellen Einrichtungen ergäbe erhebliche Synergieeffekte:

- › Gemeinsame Nutzung von Veranstaltungs-, Vermittlungs- und Gastronomiebereichen inklusive Veranstaltungssaal für circa 200 Personen
- › Gemeinsame Lager-, Service- und Verwaltungsflächen
- › Optimierte Öffnungs- und Zugangsregelungen
- › Gemeinsame Sicherheitskonzepte
- › Bessere Auslastung vorhandener Ressourcen
- › Thematische und programmatische Vernetzung.

Im Januar stellte die Stadtverwaltung ihre Ideen dem Stadtrat vor. Sowohl im Kulturausschuss und im Familien- und Sozialausschuss als auch im Bau- und Planungsausschuss stimmte eine große Mehrheit dafür, die Ideen weiterzuerfolgen. Dies geschieht nun. ■



Voraussichtlich in einem Jahr fertig:
die neue Kita in der Konrad-Adenauer-Straße.

RICHTFEST

100 neue Kita-Plätze

Auf der Baustelle der neuen Kindertagesstätte in der Konrad-Adenauer Straße konnte die Stadt im Februar Richtfest feiern. Dort entsteht ein Gebäude mit Platz für 3 Kindergarten- und 2 Krippengruppen, also für circa 100 Kinder. Fertig wird die Kita voraussichtlich im Februar 2027.

Die Baustelle befindet sich im unteren Bereich der Konrad-Adenauer-Straße direkt gegenüber dem ehemaligen MD-Gelände und in direkter Nachbarschaft zum Integrationskindergarten Himmelreich. Wie der benachbarte Kindergarten wird auch die neue Kita inklusiv. Das heißt: Kinder mit und ohne Behinderung können dort gemeinsam betreut werden. Die Gruppenräume werden so gebaut, dass sie flexibel und nach Bedarf genutzt werden können. Das heißt, dass ohne großen Aufwand Räume für Krippennutzung in Räume für

Kindergartennutzung umgewandelt werden können und andersherum. Um im Außenbereich möglichst viel Freifläche für die Kinder zum Spielen zu haben, werden die Stellplätze für die Autos und Fahrräder des Personals in einer Tiefgarage untergebracht.

Das Gebäude wird aus Holz gebaut

Das zweistöckige Gebäude entsteht in Holzbauweise. Die gesamte Kita wird ohne fossile Brennstoffe beheizt. Wärmepumpen machen die darin gespeicherte Wärmeenergie nutzbar. Eine zentrale Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sorgt für die erforderliche Be- und Entlüftung. Die Dachfläche des Gebäudes ist für die Installation einer Photovoltaik-Anlage geeignet und wird den Stadtwerken Dachau zur Stromproduktion zur Verfügung stehen. Die Gesamtkosten für das Gebäude und die Außenanlagen betragen ca. 11 Millionen Euro. ■

PILOTPROJEKT

Kostenlose Rechtsberatung für Jugendliche

Was tun, wenn man Stress mit dem Handyvertrag hat, ein Brief vom Amt kommt oder es Ärger in der Schule gibt – und man weiß nicht, welche Rechte man eigentlich hat?

Zusammen mit dem Landkreis Dachau und dem Münchner Anwaltverein hat die Stadt Dachau ein Pilotprojekt gestartet, das Jugendlichen genau dabei hilft. Viermal im Jahr bieten erfahrene Rechtsanwälte kostenlose

Rechtsberatung direkt in den Jugendzentren der Stadt an. Ob Fragen zu Schule, Arbeit, Wohnung, Internet oder Behörden, hier bekommen Jugendliche professionelle Unterstützung, verständlich erklärt und ohne Kosten.

Dank der ehrenamtlichen Arbeit des Münchner Anwaltvereins entstehen lediglich Kosten von jährlich 500 €, die vom Landkreis übernommen werden. Weiter Infos und Termine gibt es per Mail an jugend@dachau.de. ■

Stadtwerke Dachau

Leistungsfähig, günstig und nah am Kunden

Es gibt zahlreiche gute Gründe, sich für die sichere und zukunftsweisende Versorgung durch die Stadtwerke Dachau zu entscheiden. Einer von vielen lautet: nah und immer für Sie da. Anruf genügt – und schon kümmert sich jemand darum.

Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr Bäder

Ihre
Lebens
qualität ist
unser Job!
www.stadtwerke-dachau.de



Stadtwerke Dachau
Kundenservice
Brunngartenstr. 3
85221 Dachau
Tel. 081 31/70 09-68
kundenservice@stadtwerke-dachau.de

Stadtwerke Dachau

KONZERTE

Dachauer Musiksommer

Der Vorverkauf für die verschiedenen Events des Dachauer Musiksommers läuft bereits auf Hochtouren. Karten gibt es bei München Ticket, sowohl online als auch in allen VVK-Stellen wie der städtischen Tourist Information am Karlsberg.

02.06., 19.30 UHR

Element of Crime

auf dem Rathausplatz, **ausverkauft!**

05.06. 19.30 UHR

Jazz in allen Gassen

Beim Musiksommer-Klassiker **in der Altstadt** spielen 6 Bands auf 5 Altstadtplätzen. Bis zu 10.000 Gäste flanieren dann durch die Straßen und Gassen, genießen die Musik und das Gastro-Angebot. Achtung: Es gibt keine Abendkassen mit Barzahlung. Tickets können nur online erworben werden, auch noch am Veranstaltungstag und während der laufenden Veranstaltung. Die Tourist Information ist für den Vorverkauf am Veranstaltungstag bis 17 Uhr geöffnet. Eintritt: 10 €, Kinder unter 14 J. sind in Begleitung der Eltern frei.

13.06., 19.30 UHR

Royal Republic

Mit ihrem mittlerweile fünften Album LoveCop, das die Band einmal mehr auch in die deutschen Charts führte, mischen die Jungs aus Malmö erneut riffige Gitarren, großartige Melodien und rasante Beats mit ihrem eigenen eklektischen



„Von Wegen Lisbeth“ am 28.06. auf dem Rathausplatz

Geschmack und ihrer unnachahmlichen Spielfreude, die auf Festivals wie in Konzerthallen gleichermaßen begeistert. Ort: Rathausplatz; Eintritt: 52,90 €.

28.06., 19.30 UHR

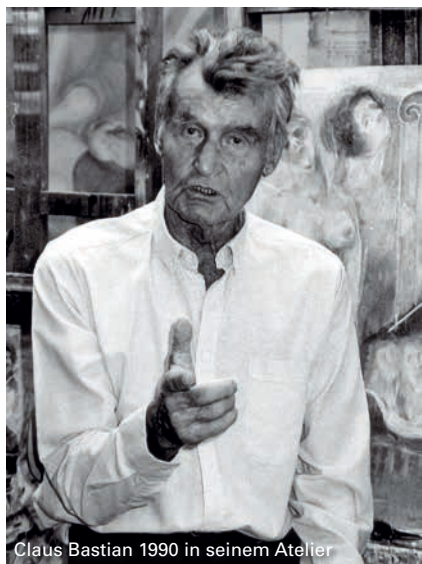
Von Wegen Lisbeth

Nach einem dreifach ausverkauften Tourfinale in der Berliner Columbiahalle kehren Von Wegen Lisbeth direkt wieder auf die Bühne zurück – mit der großen Strandbad Eldena-Sommertour 2026. Und sie bringen neue Musik mit: Ihr neues Album Strandbad Eldena erschien Ende 2025. Die Platte zeigt einmal mehr, warum Von Wegen Lisbeth zu den wichtigsten Bands des deutschsprachigen Indie-Pop gehören. Ort: Rathausplatz; Eintritt: 47,30 €.

25.07., 19.30 UHR

Barockpicknick mit Garou

im Hofgarten, **ausverkauft!**



Claus Bastian 1990 in seinem Atelier

WASSTERTURM

Claus Bastian – Freiheit, Wagnis, Staunen

Claus Bastian (1909-1995) war ein deutscher Maler, Bildhauer, Jurist – und der erste Häftling im KZ Dachau.

Im März 1933 gehörte er zum ersten Transport politischer Gegner ins KZ Dachau und erhielt die Häftlingsnummer 1. Der Förderverein Dachauer Wasserturm widmet Claus Bastian nun eine Ausstellung und zeigt Gemälde und Graphiken. Bastians Werk vereint verschiedenste stilistische Einflüsse und Ausdrucksmittel, es ist so vielschichtig wie das

Leben des Künstlers selbst. Vernissage ist am 01.04. um 19 Uhr. Am 12.04. um 16 Uhr liest Anna Andlauer aus ihrem Buch „Du, ich bin ... der Häftling mit der Nr. 1.“ Eine Pop-up-Ausstellung zu Claus Bastian in der Gemäldegalerie läuft vom 02.04. bis 28.06.

➔ 01.04.-19.04.,
Sa./So./Feiertag 14-18 Uhr

FÜHRUNGEN

Dachau besser kennenlernen

Mit von der Stadt Dachau angebotenen Themenführungen können nicht nur Touristen, sondern auch interessierte Einheimische Neues und Wissenswertes über ihre Heimatstadt erfahren. Hier ein Überblick über die nächsten Führungen:

14.03., 11 UHR

Altstadt – kurfürstlich

Der Markt Dachau war einst Sommersitz der Wittelsbacher. Der Rundgang führt durch den früheren Markt mit seinen historischen Bürgerhäusern, es folgt ein Besuch im Schloss. Erzählt werden Geschichte und Geschichten aus mehr als 1.200 Jahren Dachau – unterhaltsam und informativ präsentiert. 10 € zzgl. Eintritt ins Schloss.

18.04., 11 UHR

Altstadt – historisch

Dieser Rundgang spannt den Bogen über die facettenreiche Geschichte Dachaus, von der ersten urkundlichen Erwähnung über die kurfürstliche Vergangenheit und die Zeit der Künstlerkolonie zu zeitgeschichtlichen Ereignissen, welche die Stadt prägten. Zum Abschluss wartet der einmalige Ausblick vom Hofgarten auf München. 10 €, Kinder unter 15 J. frei.

02.05., 14 UHR

Altstadt – zeitgeschichtlich

Dachau und die NS-Zeit: Der Rundgang macht auf zeitgeschichtliche Spuren in der Dachauer Altstadt aufmerksam. Fundiert wird Wissenswertes über Dachau in der Zeit des Nationalsozialismus vermittelt. Die Führung ist empfehlenswert für Erwachsene und geschichtsinteressierte Jugendliche ab 14 Jahren. 8€.

→ **Infos zu den Führungen: Anmeldung:**
tourismus.dachau.de/stadtfuehrungen,
infobuero@dachau.de, 08131/75286
Treffpunkt: vor dem Rathaus; ca. 90 Min.



Historische Aufnahme von 1916



BEZIRKSMUSEUM

Neue Ausstellung: Mit allen Sinnen

Unsere Sinne sind das Tor zur Welt. Durch Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Tasten erschließen wir uns unsere Umwelt, knüpfen Erinnerungen und orientieren uns im Alltag. Wie selbstverständlich wir diese Fähigkeiten nutzen, wird uns oft erst bewusst, wenn sie eingeschränkt sind oder fehlen.

Die Ausstellung im Bezirksmuseum lädt dazu ein, die eigene Wahrnehmung neu zu entdecken. Modelle vermitteln grundlegende Einblicke in die Funktionsweise der Sinnesorgane. Historische Objekte aus der Sammlung sowie ausgewählte Leihgaben zeigen, wie sich das Verständnis und die Bedeutung der Sinne im Lauf der Zeit verändert haben. Auch aktuelle Fragestellungen – etwa aus der medizinischen Forschung – werden aufgegriffen. Interaktive Stationen bieten Besuchern jeden Alters die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden, die eigenen Sinne zu erproben und ihnen auf spielerische Weise nachzuspüren.

→ **Ab 24.04.,**
Di.-Fr. 11-17 Uhr,
Sa./So./Feiertag 13-17 Uhr

Stadtbücherei Dachau + + + Stadtbücherei Dachau + + + Stadtbücherei Dachau + + + Stadtbücherei Dachau

Vielfältige Angebote

Die Stadtbücherei bietet in den kommenden Wochen Veranstaltungen für jeden Geschmack und jedes Alter an – unmöglich, sie alle hier zu beschreiben. Auf stadtbibliothek-dachau.de finden Sie alle Angebote.

Vom 23.03. bis 27.03. findet die „Woche der Gebärdensprache“ mit einem Vortrag sowie einem Schnupperkurs zur Gebärdensprache für Kleinkinder statt (Anmeldung unter 75-4840).

Am 14.04. ist die Autorin, Liedermacherin und Psychologin Karin Hoisl-Schmidt um 19 Uhr mit einer **musikalischen Benefizlesung** zu Gast im Thoma-Haus. Mit persönlichen Texten, Musik und erzählerischen Momenten nimmt sie das Publikum auf eine emotionale Reise zu den Themen Abschied, Versöhnung und dem Wesentlichen im Leben mit.

Am 16.04. tragen um 15 Uhr Schülerinnen und Schüler des Josef-Effner-Gymnasiums ihre Gedichte in der Bücherei-Hauptstelle vor – sie wurden für den jährlichen Lyrikwettbewerb am Gymnasium geschrieben und im zehnten Band der Anthologie-Reihe „Lyrik am Effner“ veröffentlicht.

Am 24.04. öffnet um 19 Uhr der **Literatur-Salon** in der Bücherei-Zweigstelle Dachau-Ost wieder seine Türen, diesmal wird aus dem autobiografischen Werk „Eine Frage der Schuld“ von Sofia Tolstaja vorgetragen (5 € Abendkasse).

Am 09.05. findet von 10 bis 14 Uhr auf dem Max-Mannheimer-Platz die beliebte **Pflanzentauschbörse** statt, bei der Setzlinge, Knollen, Samen, Ableger und Jungpflanzen sowie Gärtner-Tipps getauscht werden können. Außerdem ist an diesem Tag **Gratis Comic-Tag** – die



Bücherei bietet mehr als tausend Comics, Mangas und Graphic Novels zum Verleih an. Alle Besucher können in der Hauptstelle und den beiden Zweigstellen am 09.05. gratis Comic-Hefte von Verlagen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz mitnehmen. ■

→ Stadtbücherei Dachau

Hauptstelle: Max-Mannheimer-Platz 3, Zweigstelle Süd: Klagenfurter Platz 3, Zweigstelle Ost: Ernst-Reuter-Platz 2

Öffnungszeiten und weitere Informationen unter stadtbibliothek-dachau.de

VERANSTALTUNGSPROGRAMM FÜR KINDER

Bücherwachtel:

Bilderbücher erleben mit allen Sinnen

Für Kinder im Alter von 18 Monaten bis 3 Jahren
(mit einer erwachsenen Begleitperson)
08.05., 09.00 Uhr und 10.00 Uhr



Mitmachbilderbuch:

Hören, Spielen & Raten für die Kleinen

Für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren
13.05., 15.30 Uhr



KLUB:

Kreativer Nachmittag. Lesen, Erkunden und Basteln

Für Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahren bzw.
bis 10 Jahren (je nach Thema)
18.03. und 22.04., 15.30 Uhr



→ Persönliche oder telefonische
Anmeldung in der
Bücherei-Hauptstelle (Tel. 75-4840)

Vorlesenachmittag in der Bücherei-Zweigstelle Ost

Kommt! Wir finden einen Bücherschatz!

Für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren
13.03., 17.04. und 08.05., 16.30 Uhr



→ Persönliche oder telefonische
Anmeldung in der
Zweigstelle Ost (Tel. 75-4822)

Vorlesenachmittag in der Bücherei-Zweigstelle Süd

Vorlesen mit Herz – Geschichten für Kinderohren

Für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren
24.03. und 28.04., 16.00 Uhr



→ Persönliche oder telefonische
Anmeldung in der
Zweigstelle Süd (Tel. 75-4826)

Christina Martin am 25.04. im Alten Kino (Musikheim der KKD)



Weitere Kulturtermine

MUSIK

16.04., 20 Uhr: Dallahan – Irish Folk und Weltmusik, Leierkasten, L.-Thoma-Haus, VVK Ticketino, 23/20 €

25.04., 20 Uhr: Christina Martin – The Essentials Tour, Tollhaus, Altes Kino (Musikheim der Knabenkapelle Dachau), VVK Ticketino 15 €, AK 20 €

06.05., 19.30 Uhr: Come Together Songs, offener Lieder- und Singabend mit Thomas Nied, Wasserturm, 8 €

09.05., 20 Uhr: Adjiri Odametey – Afrikanische Weltmusik, Leierkasten, L.-Thoma-Haus, VVK Ticketino, 20/17 €

09.05., 20 Uhr: Selina Martin – Time Spent Swimming, Singer-Songwriter-Art-Pop, Gramsci, Burgfriedenstraße 3, VVK Ticketino, 12 €, AK 15 €

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Bis 22.03.: Drei, Ausstellung von **Kiki Stickl, Lothar Reichel, Lena Weisbek,** KVD-Galerie, Do.-Sa. 16-19 Uhr, So. 14-18 Uhr

Bis 12.04.: Wege des Impressionismus – Die Slowenische Moderne und Dachau, Gemäldegalerie, Di.-Fr. 11-17 Uhr, Sa./So./Feiertag 13-17 Uhr, 7/5 €

Bis 25.05.: Bernd Zimmer, Ausstellung, Galerie Lochner, K.-Adenauer-Str. 7, Öffnungszeiten siehe galerielochner.de, frei

14.03., 14.30-18 Uhr: Tag der Druckkunst, Druckwerkstatt der KVD

25.03., 17.30-20 Uhr: Feier-Kunst-Abend, After Work in der Gemäldegalerie, 14 €

24.04.-10.05.: Jahresausstellung Kunstrefugium e.V. – Miteinander, Malerei, Wasserturm, Vern. 23.04., 18 Uhr, Fr.-So. 14-18 Uhr

24.04.-17.05.: Zwischen Fläche und Raum, Ausstellung von **Angelika Hoegerl, Katrin Kratzenberg, Charlotte Panowsky,** Gemäldegalerie, Do.-Sa. 16-19 Uhr, So. 14-18 Uhr

18.04., 14-17 Uhr: Museum und ... Imkerei im Hofgarten, mit **Ilona Huber,** Bezirksmuseum, Tp. vor dem Schlosscafé, 15 € inkl. Eintritt, Führung und Stärkung

THEATER

14./20./21./27./28.03., 20 Uhr: Theater am Stadtwald – Ach du lieber Gott, mehrere Aufführungen, Reservierung 08131/56810 oder theater@asv-dachau.de, 14 €

14.03.-29.03.: Volksbühne Dachau – Hexenschuss oder der Bandscheiben-Vorfall, mehrere Aufführungen siehe volksbuehne-dachau.de, L.-Thoma-Haus, 12 €

25.04., 19.30 Uhr: Artikult Theater – Herr Kolpert, Ludwig-Thoma-Haus, Infos zur Aufführung auf artikulttheater.de, VVK yesticket.org, 20/15 €

KINDER

20.03., 15.30 Uhr: Die Exen – Knallwut, Leierkasten, L.-Thoma-Haus, ab 4 J., VVK Ticketino, 7 €

27.03., 19.30-22 Uhr: Nero Corleone, Lesung der Katzensgeschichte von Elke Heidenreich, ab 8 J., Anm. echoev.de, Stadtbücherei Ost, frei

16.04., 16-18.15 Uhr: Mit Oma und Opa ins Museum, Auf den Spuren alter Handwerkskünste mit **Kira Fritsch,** Bezirksmuseum, Anm. 08131/567513 oder verwaltung@dachauer-galerien-museen.de, 15 € pro Erwachsener mit bis zu 2 Kindern, jede zusätzliche Person 5 €

18.04., 15.30 Uhr: Figurentheater Pantaleon – Bär hat es schwer, Leierkasten, L.-Thoma-Haus, ab 4 J., VVK Ticketino, 7 €

23.04., 15.30 Uhr: Henris Bücher in Gefahr, Kamishibai-Bilderbuchlesung, von 4-6 J., anschließend Basteln kleiner Häschen-Lesezeichen, Stadtbücherei, Anm. 08131/754840

18.05., 15.30 Uhr: Jeder darf so sein, wie er will, für Familien mit Kindern ab 5 J., Stadtbücherei, Anm. 08131/754840

ZEITGESCHICHTE

81. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Dachau:

02.05., 16.30 Uhr: Gedenkstunde am ehemaligen SS-Schießplatz Hebertshausen,

02.05., 18 Uhr: Gedenken am Todesmarschmahnmal Theodor-Heuss-Str./Ecke Sudetenlandstr.,

03.05., 10.45: Gedenkfeier in der KZ-Gedenkstätte, Details zum Programm auf

kz-gedenkstaette-dachau.de/veranstaltungen

LITERATUR

12.03., 20 Uhr: Ana Marwan, Lesung und Gespräch mit der slowenischen Autorin im Rahmen der Ausstellung Slowenischer Impressionismus, Gemäldegalerie, Anm. 08131/567513 oder verwaltung@dachauer-galerien-museen.de, 12 €

19.03., 19 Uhr: Ina Bach – Die Münchner Ärztinnen, Lesung, L.-Thoma-Haus, VVK Stadtbücherei, 12 €

SONSTIGES

15.03., 19.30 Uhr: Helmut Schuller – Multivisionsshow über den Jakobsweg, Pfarrheim St. Jakob, VVK München Ticket u. reservix.de, 17 €

FERIENBETREUUNG UND FERIENPROGRAMM

Spaß, Spiel und Sport

Die Ferienangebote sind eine echte Erfolgsgeschichte der städtischen Kinder- und Jugendarbeit. Auf abwechslungsreiche Tage können sich die jungen Dachauerinnen und Dachauer wieder bei der Ferienbetreuung rund um Ostern und Pfingsten sowie mit dem umfangreichen Ferienprogramm in den Sommerferien freuen.

In der ersten Osterferienwoche (30.03. bis 02.04.) sowie in der ersten Pfingstferienwoche (26. bis 29.05.) gibt es eine Ferienbetreuung für Kinder zwischen sechs und zehn Jahren. Sie findet täglich von 8 bis 16 Uhr vsl. im Jugendzentrum Süd am Klagenfurter Platz 1 statt und ist tageweise buchbar. Für die Osterferien ist eine Anmeldung noch bis 20.03. möglich, für Pfingsten läuft der Buchungszeitraum vom 13.04. bis 15.05. Die Kosten der Ferienbetreuung betragen 15 € pro Tag inkl. Verpflegung und Ausflügen; für jedes weitere Geschwisterkind ist eine Ermäßigung von 50% möglich.

Für die Sommerferien können Kinder, Jugendliche und Eltern aus Dutzenden Angeboten wählen. Ob Tagesveranstaltung oder mit Übernachtung, ob Erholung oder Abenteuer – für jeden zwischen 6 und 18 Jahren ist das Passende dabei.



Erlebnisse mit Tieren finden sich natürlich auch im vielfältigen Ferienprogramm der Stadt.

Fachkräfte planen die Ferienangebote, geschulte Ferienbetreuer begleiten die Kinder und Jugendlichen verantwortungsvoll. Zudem bieten auch Dachauer Vereine und Institutionen attraktive Ausflüge, Aktionen und Schnupperkurse an. Anmeldungen zum Sommerferienprogramm sind ab 01.04. möglich.

Details zu den einzelnen Angeboten, Informationen zu Zuschüssen und Ermäßigungen sowie die Online-Anmeldung finden Sie auf unser-ferienprogramm.de/dachau. ■



Testen Sie mit Ihren Kindern die verschiedenen städtischen Spielplätze doch mal aus! Hier im Bild der Spielplatz an der Amperbrücke in Mitterndorf.

Wussten Sie, dass die Stadt neben 34 abwechslungsreichen Spielplätzen auch ein Dutzend Bolzplätze, Bouleplätze in Augustenfeld, im Fondipark und im Moorbadpark, Calisthenics-Anlagen im Grünzug Augustenfeld und an der Amper, eine Nordic Walking Arena an der Schinderkreppe sowie weitere Sport- und Freizeitangebote für alle Altersgruppen anbietet?

Beliebt sind z. B. auch der Skaterpark an der Kufsteiner Straße, der Trimm-Dich-Pfad im Stadtwald sowie das Freiluftschach im Moorbadpark. Die Schönheit, Ruhe und Vielfalt der Natur wiederum lassen sich auf dem Erfahrungsweg StadtOasen mit seinen sieben Stationen im Amperwald Etzenhausen bestens genießen.

ZUM START INS FRÜHJAHR

Spiel- und Bolzplätze, StadtOasen, Boule, Calisthenics und mehr

Die Tage werden länger und milder – bestimmt zieht es auch Sie wieder verstärkt zum Spielen, Sporteln und Entspannen an die frische Luft.

→ Eine Übersicht aller städtischen Freizeitanlagen finden Sie auf dachau.de/spielplaetze-freizeitanlagen.

JETZT ANMELDEN ZUM STÄDTISCHEN WETTBEWERB

Blumen- und Gartenschätze: „Klimagärten“

Klar, auch in diesem Jahr organisiert die Stadt wieder den bei Dachauerinnen und Dachauern beliebten Wettbewerb „Blumen- und Gartenschätze“ – dieses Mal unter dem Motto „Klimagärten“.

Ein Klimagarten enthält idealerweise Blühflächen mit heimischen Wildpflanzen, die Nahrung für Insekten und Vögel bieten, außerdem Sträucher und Bäume für Schatten und Kühlung im Sommer sowie als Lebensraum für Tiere, kleine Teiche oder Feuchtbereiche als Wasserquelle und zur Verbesserung des Mikroklimas, eine unversiegelte Gestaltung sowie Rückzugsorte für Tiere wie Totholz oder Steinhügel.

Mitmachen können alle Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine und Organisationen im Stadtgebiet Dachau mit

allen Ortsteilen. Sollte Ihr Garten nicht von der Straße aus einsehbar sein, vereinbaren Sie bitte einen Besichtigungstermin zur Vorauswahl. In die Bewertung durch die fachkundige Jury im Sommer fließen Art und Vielfalt der Bepflanzung mit ein, zudem die Regenwassernutzung und sonstiges Wasser im Garten sowie offene, wasserdurch-

lässige Flächen. Die Preis- und Urkundenverleihung im Herbst übernimmt der Oberbürgermeister.

➔ **Melden Sie sich bitte bei der Abteilung Stadtgrün, Umwelt und Stadtbauhof unter Tel. 75-4880 oder stadtgruen@dachau.de. Einsendeschluss ist 12.06.**



SAMSTAG, 09. MAI

Versteigerung von Fundrädern und Anderem

Die diesjährige Versteigerung von Fundrädern, anderen Fundgegenständen sowie Garten- und landwirtschaftlichen Kleingeräten findet am Samstag, 09. Mai, ab 9 Uhr im städtischen Bauhof in der Otto-Hahn-Straße 3 statt.

Interessierte können die Fahrräder und alle weiteren Gegenstände – z. B. Jacken und sonstige Kleidung, Schuhe, Uhren, Schmuck, Sonnen- und Regenschirme sowie Stofftiere – vor Versteigerungsbeginn ab 8 Uhr in Augenschein nehmen. Hochwertige und gut erhaltene Gegenstände werden versteigert, der Rest zu günstigen Festpreisen verkauft.

Wer sich nun erinnert fühlt, im Hallenbad, in den Stadtbussen, auf der Kunsteisbahn oder sonst irgendwo im Stadtgebiet etwas verloren zu haben, der kann sich gern an das städtische Fundbüro wenden unter 08131/75-276 oder fund@dachau.de.

FÜR EIN SAUBERES DACHAU

Werden Sie Müllpate!

Damit Dachau auch in Zukunft gepflegt und lebenswert bleibt, sucht die Stadt Müllpatinnen und Müllpaten zur Unterstützung der Mitarbeiter von Stadtgrün, Umwelt und Stadtbauhof.

Diese erklären sich dazu bereit, in einem von ihnen selbst gewählten Gebiet – z. B. auf der Gassirunde mit dem Hund, rund um die Lieblingsbank am Stadtweiher oder auf dem Weg zum wöchentlichen Sportkurs – regelmäßig herumliegenden Abfall einzusammeln.

Bei Abgabe einer Patenschaftserklärung erhalten Sie von der Stadt Greifzangen, Müllsäcke, Warnwesten und Handschuhe. Während des Müllsammelns sind Sie über die Stadt unfall- und haftpflichtversichert. Die Patenschaften sind ehrenamtliche und unentgeltliche Tätigkeiten – Sie können sich aber auf ein jährliches kleines Dankeschön als Anerkennung Ihrer Mühe freuen. Für mehr Informationen besuchen Sie bitte dachau.de oder rufen unter 75-4880 an.

SEISMIK-MESSKAMPAGNE

Geothermie: Erkundung des Dachauer Untergrunds

Die geologischen Voraussetzungen für die Nutzung von tiefer Erdwärme – und damit für eine klimaneutrale Wärmeversorgung – sind im Großraum München ideal. Deshalb untersucht das Forschungsprojekt GIGA-M derzeit in über 60 Gemeinden verschiedene Aspekte, um den Ausbau der Tiefengeothermie großräumig und nachhaltig voranzutreiben.



Solche Vibro-Trucks werden in Dachau im Mai zu sehen sein. Sie dokumentieren die Beschaffenheit des Untergrunds – ohne dafür bohren zu müssen.

Im gesamten Untersuchungsraum werden tausende Meter tiefe Gesteinsschichten im Rahmen einer Seismik-Messkampagne erkundet – mit dem Ziel, ein 3D-Modell des Untergrunds für eine potenzielle Erschließung in der Zukunft zu erstellen. In Dachau finden die Messungen im südlichen

Stadtgebiet statt, südlich der Diagonalen Stadtweiher, Bahnhof, Jakob-Kaiser-Straße, Alte Römerstraße/Fraunhoferstraße und nordöstlicher Stadtgrenze am Kalterbach. Die seismischen Messungen führt DMT, ein Unternehmen der TÜV NORD GROUP, durch. In den vergangenen Monaten haben im Auftrag der Stadtwerke München (SWM) und der Energie-Wende-Garching (EWG) Vorarbeiten stattgefunden. Dazu wurden Dachauer Grundeigentümer kontaktiert, um Betretungsgenehmigungen für die vorübergehende Anbringung von Messeinrichtungen und Markierungszeichen sowie den Einsatz von Messfahrzeugen einzuholen.

FÜR DIE INTERESSEN ÄLTERER MITBÜRGER

Neuer Seniorenbeirat

Kürzlich wurde turnusgemäß der Seniorenbeirat neu zusammengesetzt.

In der Amtsperiode 01. März 2026 bis 28. Februar 2029 besteht er aus diesen neun Personen: **Cornelia Gatterl, Manfred Hinterscheid, Renate Kiermair, Rita Klausnitz, Michael Krämer, Torsten Piest, Werner Schaubberger, Heike Sohnemann** und **Alfred Stelzer**.

Nicht mehr aufstellen lassen haben sich Karl Englmann, Heidi Hager, Irmgard Heinzinger, Günter Höchstetter und Elisabeth Peren. Die Stadt Dachau bedankt sich im Namen ihrer Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich für das langjährige Engagement! Der Seniorenbeirat arbeitet überparteilich, überkonfessionell und verbandsunabhängig. Er kümmert sich um die besonderen Belange der älteren Einwohnerinnen und Einwohner Dachaus. Das Gremium existiert seit 2007 und hat die Aufgabe, den Stadtrat und die Stadtverwaltung auf dem gesamten Gebiet der Seniorenarbeit zu beraten. Es kann Vorschläge, Anregungen und Stellungnahmen abgeben, die auf seinen Antrag hin im Stadtrat zu behandeln sind. ■

Ab vsl. Mitte Mai starten die eigentlichen Messarbeiten, und zwar mit dem umweltschonenden und etablierten Vibroseismikverfahren: Geländegängige Spezialfahrzeuge (Vibro-Trucks) senden über eine Rüttelplatte leichte seismische Impulse in den Boden. Diese werden von den Gesteinsschichten reflektiert und durch zuvor perlschnurartig ausgelegte Empfängermodule (Geophone) aufgezeichnet. Ähnlich einer Wanderbaustelle halten die Vibro-Trucks alle rund 25 Meter an, um eine Messung durchzuführen. Anwohner nehmen für maximal 30 Minuten vor allem Motorgeräusche und kurzzeitige Vibrationen wahr, die mit dem Vorbeifahren eines LKWs oder einer Straßenbahn vergleichbar sind. Mit größeren Beeinträchtigungen ist also nicht zu rechnen.

➔ Weitere Informationen erhalten Sie auf giga-m.de/seismik sowie von einem Vertreter der Stadtwerke München auf der Bürgerversammlung am Donnerstag, 23.04., im ASV-Theatersaal (19.30 Uhr) und auf einer weiteren Informationsveranstaltung Anfang Mai (die Stadt informiert rechtzeitig). Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

STADTGRÜN

Baumspenden und Baumpatenschaften

Wussten Sie, dass Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine und Unternehmen die Abteilung Stadtgrün und Umwelt beim Pflanzen zukunftsfähiger Bäume unterstützen können? Damit tragen sie zu einer weiteren Aufwertung des Stadtgrüns bei.

Eine Baumspende ist bereits ab 50 € möglich, ab einem Betrag von 100 € erhalten die Spender eine Urkunde. Ab 500 € können Sie eine Baumpatenschaft erwerben, dafür wird im Astbereich des Baumes ein Schild mit persönlichem Widmungstext angebracht. Natürlich können die Spender auch gern Wünsche zur Baumart und zum Standort äußern. Das Sachgebiet Stadtgrün und Umwelt prüft dann, ob sich der Vorschlag umsetzen lässt – oder bietet selbst eine Auswahl an Baumarten und Standorten an. Durchgeführt werden die Pflanzarbeiten fachgerecht durch Stadtgrün und Umwelt, die städtischen Angestellten kümmern sich auch um den Unterhalt der Bäume.



→ **Sind Sie interessiert?**
Dann mailen Sie Ihre Spendenanfrage zusammen mit Ihren Kontaktdaten bitte an **stadtgruen@dachau.de** oder wenden sich für weitere Infos gern an Stadtgrün und Umwelt unter Tel. 08131/75-4880.

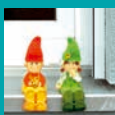
Foto: Pixabay/Felix-Mittermeier

Stadt**bau** GmbH Dachau

Für jeden Lebensabschnitt das richtige Zuhause



Wo kann ich einkaufen, gibt es Ärzte in der Nähe und den gemütlichen Italiener um die Ecke? Die Errichtung von Stadtteilzentren ist unser Beitrag zu einer positiven Stadtentwicklung.



Wir planen, bauen und vermieten Wohnungen, die den Bedürfnissen einer Familie entsprechen. Die günstigen Mieten können sich selbst Familien mit mehreren Kindern leisten.

**Wir beraten Sie
gerne.**

Der passende Wohnraum gehört zu den zentralen Indikatoren für Lebensqualität. Umso wichtiger ist es, dass Wohnen bezahlbar ist und bleibt. Die **Stadt**bau** GmbH Dachau** engagiert sich – seit 50 Jahren – erfolgreich im sozialen Wohnungsbau.



Kleinere Wohnungen werden immer begehrt! Die Stadt**bau** GmbH Dachau bietet deshalb auch Single-Apartments an.



Möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen können, das ist der Wunsch der meisten älteren Menschen. Barrierefreiheit in den neu gebauten Wohnungen und ein rollstuhlgerechter Ausbau, berücksichtigt die speziellen Bedürfnisse von Senioren.



Stadtbau** GmbH Dachau**
Größenrieder Straße 70
85221 Dachau
Telefon (08131) 56 60-0
Telefax (08131) 56 60-23
www.stadtbau-dachau.de

GASTRONOMIE UND HOTEL IN DER ALTSTADT

Ehemaliger Zieglerbräu: Erstes Konzept für neues Hotel

Seit rund zwei Jahren steht der ehemalige Zieglerbräu in der Dachauer Altstadt leer, nachdem die Wirtsfamilie den Pachtvertrag mit der Stadt auf eigenen Wunsch nicht mehr verlängert hatte. Zwischenzeitlich hat die Stadt – Eigentümerin des Gebäudes – im Hintergrund einige Dinge ins Rollen gebracht, um das traditionsreiche Haus aus dem 17. Jahrhundert wieder mit Leben zu füllen. Mittelfristiges Ziel ist es, im ehemaligen Zieglerbräu wieder einen zukunftsfähigen Gastronomie- und Hotelbetrieb zu etablieren.



Das Hauptgebäude des einstigen Zieglerbräus mit seiner langen Front stammt aus dem Jahr 1766 – ein typisches Beispiel spätbarocker altbayerischer Gasthausarchitektur (Foto aus 2020).

Dazu hat ein Team aus Hotelarchitekten und Hotelentwicklern das Gebäude an der Konrad-Adenauer-Straße umfassend untersucht, und zwar von den Kellern bis zu den Dachgeschossen. Anschließend haben die Fachleute einen ersten Entwurf für die künftige mögliche Nutzung des Zieglerbräus als Restaurant und Hotel entwickelt. Ebenso liegt bereits eine grobe Wirtschaftlichkeitsstudie zu Sanierung und Umgestaltung vor.

Investor gesucht

Im nächsten Schritt lässt die Stadt nun den Markt nach möglichen Investoren erkunden, denn die Stadt selbst wird sich finanziell nicht am Umbau beteiligen. Die Ergebnisse dieser Markterkundung sollen als Basis für ein sich ggf. anschließendes Vergabeverfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb dienen. Parallel dazu bereitet die Stadt bereits den Entwurf eines Erbbaurechtsvertrags mit einem möglichen künftigen Investor vor.

Beim Kauf des Zieglerbräus im Jahr 2019 hatte die Stadt angedacht, das Gebäude für eine Erweiterung des Rathauses zu nutzen. Dieser Plan wurde aber wieder verworfen, aufgrund zu hoher Sanierungskosten für die Stadt sowie durch einen Ausbau von Homeoffice und Desksharing für die städtischen Mitarbeiter. ■

IMMOBILIE AM KARLSBERG

„Trinkgeld-Haus“ verkauft

In den vergangenen beiden Jahren hatte die Stadt Dachau das bekannte „Trinkgeld-Haus“ am Karlsberg in der Altstadt mehrmals zum Verkauf ausgeschrieben. Anfang 2026 hat das Wohn- und Geschäftsgebäude mitsamt seinen Freiflächen nun seinen Eigentümer gewechselt.

Die Gesamtnutzfläche des Gebäudes beträgt ohne Keller 437 m², die Gesamtfläche der beiden verkauften Grundstücke 1.120 m². In dem Haus soll es künftig wieder mehrere Wohnungen geben.

Jahrzehntelang befand sich in dem Gebäude das Herrenmodengeschäft „Trinkgeld“; 2004 wurde der Laden im Erdgeschoss in ein Café umgewandelt. Im Jahr 2011 entschied der damalige Stadtrat, das Gebäude zu erwerben – der ursprüngliche Gedanke dabei war, das Objekt für eine Rathausenerweiterung zu nutzen. Dieses Vorhaben wurde aber nicht weiterverfolgt, so dass das Gebäude seit 2013 größtenteils leer gestanden hat. Daher hat der Stadtrat im Jahr 2024 beschlossen, dass das Gebäude wieder verkauft werden soll. ■

Neuer Geschäftsführer der vhs

Christian Grau ist neuer Geschäftsführer der vhs Dachau. Er ist der Volkshochschule seit vielen Jahren verbunden – zunächst als Dozent, seit 2023 als pädagogischer Mitarbeiter.

In dieser Zeit hat er die vhs aus unterschiedlichen Perspektiven kennengelernt und mitgestaltet. Er sieht die vhs als wichtigen Ort für Begegnung, Bildung und gesellschaftlichen Austausch: „Aus eigener Erfahrung weiß ich: Lebenslanges Lernen braucht verlässliche Strukturen ebenso wie Offenheit für neue Themen und Formate. Beides gehört zum Selbstverständnis unserer vhs.“ In seiner neuen Position möchte Christian Grau gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, Kursleitenden und Kooperationspartnern die Bildungs- und Kulturlandschaft in Dachau weiterentwickeln und stärken. ■



Christian Grau



Mehr Eleganz im Stadtbild

Die vhs zeigt sich nun auch nach außen in neuer Schönheit: In großen, klar gestalteten Metallbuchstaben schmückt der Schriftzug „Volkshochschule Dachau“ die Fassade des historischen Gebäudes.

Die elegante Beschriftung fügt sich harmonisch in die Architektur ein und gibt dem Haus eine freundliche, einladende Ausstrahlung. Schon von weitem ist die vhs nun gut erkennbar und setzt einen stilvollen Akzent im Stadtbild. Das Team der vhs freut sich sehr über diese sichtbare Aufwertung und hofft, dass sie viele Dachauerinnen und Dachauer neugierig macht, die Türen zu öffnen und das bunte, lebendige Kursprogramm für sich zu entdecken. ■

Handy-Recycling

Die Aktion „Handy sammeln für Umwelt und Bildung“ läuft weiter – mit großem Erfolg.

Die erste Sammelbox in der Aula der vhs ist bereits gefüllt und wurde durch eine neue ersetzt. Noch bis zu den Pfingstferien können alte Handys und Tablets umweltgerecht abgegeben werden. Die Geräte werden fachgerecht recycelt oder repariert (Daten werden gelöscht). Die Erlöse fließen in Umwelt- und Bildungsprojekte. Außerdem bietet die vhs Workshops für Schulklassen zum Thema Handy und nachhaltiger Konsum an. Hier lernen die Kinder, was hinter den mobilen Geräten steckt, wie man mit alten Geräten verantwortungsvoll umgeht und gleichzeitig die Umwelt schützt. Kontakt für Lehrkräfte: Melanie Knabben-Silber (08131/3378653). ■

vhs Programm-Highlights

- Schule und mehr – Englisch – 13 bis 15 Jahre
26W1804, 13.04.-08.06.2026, 52,-€
- Arabisch A1.1 für absolute Anfänger/innen
26W2811, 13.04.-15.06.2026, 80,-€
- Kreativ mit Ton – Modellierkurs für Kinder (7 – 11)
26F1931, 22.04.-13.05.2026, 40,-€
- Canva Starter – Die wichtigsten Funktionen
26F3401, 04.05.2026, 70,-€
- Wechseljahre verstehen – Körper und Seele in der Lebensmitte stärken, 26F4321, 07.05.2026, 15,-€

AUSBILDUNG

Messe „JOB 2026“: Zwei Infostände der Stadt Dachau

Mehrere tausend Interessenten werden am 25. April zur jährlichen JOB-Messe auf das ASV-Gelände kommen. Dort können sie sich von Unternehmen und weiterführenden (Hoch-)Schulen über Ausbildungsangebote, Studienmöglichkeiten und Berufe informieren lassen.

Zudem gibt es ein Rahmenprogramm mit Workshops und Vorträgen, veranstaltet vom Arbeitskreis SchuleWirtschaft Dachau. Auch die Stadt Dachau ist mit je einem Messestand der Stadtverwaltung und der Fachberatung für Kindertagesstätten mit dabei.

Am Stand, an dem die Ausbildungsleitung der Stadt Dachau gemeinsam mit Auszubildenden Auskunft gibt, stehen die verschiedenen Ausbildungs-, Studien- und Praktikumsangebote im Fokus. Bei der Fachberatung Kindertagesstätten erhalten die Jugendlichen

und ihre Eltern fundierte Informationen über die Berufsbilder Kinderpfleger und Erzieher, außerdem Antworten auf Fragen zu den Ausbildungswegen, deren Inhalten sowie Praktikumsmöglichkeiten. Natürlich dürfen die Besucher an beiden Messeständen auch ganz konkrete Fragen zur Stadt Dachau als Arbeitgeberin stellen.

→ Die Messe „JOB 2026“ findet am 25.04. von 9 bis 14 Uhr auf dem Gelände des ASV Dachau statt, der Eintritt ist frei.



Die Stadt als attraktive Arbeitgeberin

Jobs bei der Stadt sind attraktiv! Die einzelnen Abteilungen der Stadtverwaltung – z. B. Bürgerbüro, Kindergärten, Stadtbücherei, Stadtgärtnerei und Feuerwehr – suchen immer wieder Verstärkung. Neben langfristiger Arbeitsplatzsicherheit und einer großzügigen Gleitzeitregelung ist die Bezahlung nach Tarif ein großer Pluspunkt (Jahressonderzahlung und regelmäßige Lohnerhöhungen inklusive). Daneben bietet die Stadt die „Großraumzulage München“, eine betriebliche Altersversorgung, ein jährliches Leistungsentgelt, flexible Arbeit und vieles mehr.

→ Auf dachau.de/stellenangebote finden Sie Details zur Stadt als Arbeitgeberin. Dort sind auch die aktuellen Stellenausschreibungen zu finden.

JUBILÄEN

Ehrung von Jubilaren und Rentnern

Wer bei der Stadt oder den Stadtwerken Dachau ein Dienstjubiläum feiert oder in Rente geht, der wird geehrt – so ist es gute Tradition.

Im Januar gratulierte OB Florian Hartmann diesen Kolleginnen und Kollegen: Anja Angermann, Nedjbu-din Dervishoski, Thomas Foh, Marc Hellfritsch, Tanja Mischuda, Katrin Schuster, Julia Siegmund, Wolfgang Stöckl (alle 25-jähriges Jubiläum), Stefan Januschko-wetz, Brigitte Kneiße, Michaela Kreißelmeier, Jürgen Kuhr, Jutta Meyer (alle 40-Jähriges), Rudolf Baumann, Christine Hammerschmied, Gisela Kathrein, Brigitte Pfeiffer, Dietmar Sagmeister, Sabine Schwarz, Margit Roth und Manfred Seitz (alle Rente). ■



Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Sie können ohne Voranmeldung als Zuhörer dabei sein. Die Tagesordnung finden Sie in der Regel eine Woche vor den Sitzungen im Ratsinformationssystem (ris.dachau.de) sowie im digitalen Amtsblatt (dachau.de/dachauer-amtsblatt). Im Ratsinformationssystem können Sie am jeweiligen Sitzungstag ab dem Vormittag auch die Unterlagen zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten einsehen. Und nach der Genehmigung in der jeweils darauffolgenden Sitzung können mit einem Klick auf den Bereich Sitzungskalender auch die Beschlüsse vergangener Sitzungen abgerufen werden. Der Werkausschuss tagt im Verwaltungsgebäude der Stadtwerke (Brunngartenstr. 3), alle anderen Gremien im Rathaus. Eventuelle Änderungen dieser Sitzungstermine finden Sie ebenfalls auf ris.dachau.de sowie dachau.de/dachauer-amtsblatt.

Bau- und Planungsausschuss	Dienstag	17.03.2026	14.30 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss	Mittwoch	18.03.2026	14.30 Uhr
Werkausschuss	Dienstag	24.03.2026	14.30 Uhr
Stadtrat	Dienstag	24.03.2026	18 Uhr
Familien- und Sozialausschuss	Mittwoch	25.03.2026	14.30 Uhr
Umwelt- und Verkehrsausschuss	Dienstag	14.04.2026	14.30 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss	Mittwoch	15.04.2026	14.30 Uhr
Werkausschuss	Donnerstag	16.04.2026	14.30 Uhr
Bau- und Planungsausschuss	Dienstag	21.04.2026	14.30 Uhr
Stadtrat	Dienstag	21.04.2026	18 Uhr
Stadtrat	Dienstag	05.05.2026	18 Uhr

Gilt Ihr Ausweis noch?

Die Osterferien nahen – und mit ihnen die erste große Reisewelle des Jahres. Bitte prüfen Sie vor Ihrem Urlaub Ihren Personalausweis und Reisepass sowie Ihre Reiseunterlagen genau: Je nach Art und Ziel der Reise darf Ihr Pass frühestens sechs Monate nach Reiseende ablaufen. Ist ein neuer Ausweis oder Reisepass fällig, wenden Sie sich gern an das städtische Bürgerbüro in der Pfarrstraße.

Jede antragstellende Person muss persönlich im Bürgerbüro vorsprechen, auch Kinder. Infos zu erforderlichen Unterlagen, voraussichtlicher Bearbeitungsda-

er, Gebühren und Zahlungsmöglichkeiten, Abholung der fertigen Dokumente sowie den Öffnungszeiten und Kontaktdaten des Bürgerbüros finden Sie auf dachau.de/ausweise-paesse.

Tipp: Auf termine.dachau.de können Sie sich ganz bequem Ihren Wunschtermin im Bürgerbüro reservieren, Wartezeiten vor Ort entfallen damit. Sie können das Bürgerbüro natürlich auch grundsätzlich ohne Termin aufsuchen, müssen dann aber ggf. mit längeren Wartezeiten rechnen, da gebuchte Termine immer vorrangig bearbeitet werden. ■

Arbeiten bei der Stadt

Die Stadt Dachau ist eine moderne Arbeitgeberin und bietet interessante Arbeitsplätze mit langfristiger Sicherheit und familienfreundlicher Gleitzeitregelung. Neben der tariflichen Bezahlung gibt es attraktive Zusatzleistungen. Details dazu sowie aktuelle Stellenangebote finden Sie unter dachau.de/stellenangebote.

Impressum

Verlegerin und Herausgeberin:

Große Kreisstadt Dachau
Abt. 1.1 Geschäftsleitung
Konrad-Adenauer-Str. 2 - 6
85221 Dachau / Tel. 08131-75-254

Verantwortlicher für Inhalt und Anzeigenteil:

Florian Göttler
Große Kreisstadt Dachau
Konrad-Adenauer-Str. 2 - 6
85221 Dachau / Tel. 08131-75-318
Kontakt: oeffentlichkeitsarbeit@dachau.de

Redaktion:

Monika Aigner, Florian Göttler, Dr. Markus Müller,
Tobias Schneider

Druck:

Druckservice H. Bieringer
Jupiterstr. 3
85221 Dachau

Gestaltung und Satz:

Tausendblauwerk
Konrad-Adenauer-Str. 22
85221 Dachau
www.tausendblauwerk.de

Auflage 16.000 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag, 23. März.

Die nächste Ausgabe von Stadt im Gespräch erscheint am Donnerstag, 14. Mai.

Dachau? Gefällt mir!



www.facebook.com/Dachau.Stadt



www.instagram.com/Dachau.Stadt

AZUBI LEAGUE

Besucht uns
auf der Jobmesse
in Dachau am
25. April 2026

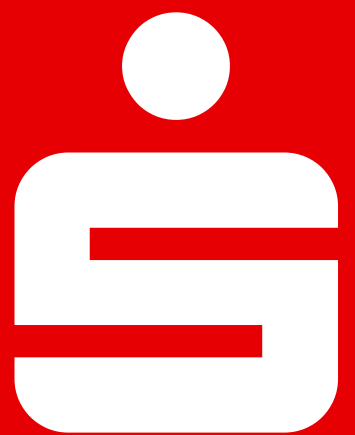


Es gibt viele gute Gründe, zu uns zu kommen:

- eigenes I-Pad + Apple Pencil
- learning by doing
- zukunftssicherer Arbeitgeber
- von Anfang an verdienst du dein eigenes Geld
- 30 Tage Urlaub sowie Heiligabend und Silvester
- freitags ab 13:15 Uhr ins Wochenende starten



WhatsApp: 0175 7989218 ● Festnetz: 08131 731337
www.sparkasse-dachau.de/ausbildung



Sparkasse
Dachau